

Marxismus-Leninismus zu untergraben und die Einheit des sozialistischen Lagers und der internationalen Arbeiterbewegung zu schwächen. Beide Parteien bekräftigen ihre bereits dargelegte Stellungnahme zum Programm des Bundes der Kommunisten Jugoslawiens, das sie als revisionistisch und für die internationale Arbeiterbewegung schädlich ablehnen.

Die Delegationen der Sozialistischen Einheitspartei Deutschlands und der Partei der Arbeit Albaniens stellen mit Genugtuung fest, daß sich die brüderlichen Beziehungen beider Parteien im Laufe der letzten Jahre ständig gefestigt haben. Beide Parteien kamen überein, im Interesse der weiteren Vertiefung dieser brüderlichen Zusammenarbeit in verstärktem Umfange sich gegenseitig ihre Erfahrungen auf den verschiedensten Gebieten sowohl durch den Austausch von Delegationen als auch auf andere Weise zu vermitteln.

II

Die Delegationen der Deutschen Demokratischen Republik und der Volksrepublik Albanien konstatieren, daß ihre Beratungen zu einem Zeitpunkt stattfanden, an dem sich deutlich der Beginn einer neuen Etappe der internationalen Entwicklung abzeichnet, die durch eine rasche Beschleunigung der weiteren Veränderung des Kräfteverhältnisses in der Welt zugunsten des Sozialismus und des Friedens gekennzeichnet ist. Davon zeugen die großartigen Errungenschaften und Pläne der wirtschaftlichen und kulturellen Entwicklung der Sowjetunion und aller anderen Staaten des sozialistischen Lagers; das zeigen die Niederlagen der amerikanischen Politik der Einmischung in die inneren Angelegenheiten der Volksrepublik China, die politisch-moralische Verurteilung der anglo-amerikanischen Aggression im Nahen und Mittleren Osten durch die ganze friedliebende Menschheit und die Erfolge der Völker Asiens und Afrikas im Kampf um ihre nationale Befreiung.

Beide Seiten verurteilen entschieden die aggressive Politik der USA gegenüber der Volksrepublik China im Raum von Taiwan. Sie unterstützen vorbehaltlos das legitime Recht der Volksrepublik China, Taiwan und die anderen der chinesischen Küste vorgelagerten Inseln, die ein untrennbarer Bestandteil Chinas sind und von den USA besetzt gehalten werden, zu befreien.

Beide Seiten begrüßen die Beschlüsse der afrikanischen Völkerkonferenz vom Dezember 1958 in Accra und bringen den um ihre nationale